

Wiesbadener Volksbücher

Bekannte billige Sammlung erstklassiger Autoren

Kartiert, gebunden und in Sammelbänden zu beziehen. Preisverzeichnisse bitte zu verlangen.
Große Partien zu Sonderbedingungen

Alleinige Verlagsauslieferung: **Chr. Limbarth**
— seit 1. Januar 1924 — (Arthur Bann), Wiesbaden

Spesen- und
risiko-freien
Einkauf
ermöglichen

unsere
12 Anzeigen
Ernst Heimeran
Verlag • München



Zur
Messe
kommen wir
nicht

Ⓩ In unserem Kommissionsverlag erschien soeben:

Die alten Namen der Gemarkung Waldshut

Eine alemannische Volks- und Heimatkunde
von

Alfred Göge,

ao. Professor an der Universität Freiburg i. Br.

142 S. mit 2 Tafeln. Brosch. M. 2.50

Die Örtlichkeit ist nach Helmuth von Moltkes klassischem Wort das von längst vergangenen Begebenheiten übrig gebliebene Stück Wirklichkeit. Die Namen, die an den Grund- und Flurstücken, den Häusern und Gassen, Bergen, Wäldern, und Wasserläufen einer alten Stadtmarkung haften, sind ehrwürdige Zeugen längst erstorbener Lebens. Sie zum Reden zu bringen an einem besonders anziehenden und reichen Stück oberrheinischen Bodens, ist der Zweck dieses Buches. Die Zeugnisse führen zurück bis in karolingische Zeit und hinauf bis zu den Höhen habsburgischer Reichspolitik. In gläubiger Kirchlichkeit und beifrohem Erwerbsleben, vorschauender Verwaltungsarbeit und beharrendem Bürgerfinn entfaltet sich das bunte Leben einer vom Schicksal vermöhnten mittelalterlichen Kleinstadt im Rahmen einer herrlichen Landschaft, mit Zügen, die weit hinausweisen über ihren örtlichen und heimatischen Bereich.

Bestellzettel anbei.

Walter Momber, Verlagsbuchhandlung,
G. m. b. H. Freiburg i. Br.

Von Sions Liedern

Ⓩ Ausgewählte Dichtungen
des Alten Testaments

Übersetzt und kurz erläutert
von

Alfons Schulz

Professor an der Braunschweiger Akademie

Großoktav, 116 Seiten, zweifarbiger Titel, holz-
freies Papier. Gebunden 4.20 M.

Augsburger Postzeitung: Das Buch, in vornehmer Ausstattung, auf prachtvolles Papier gedruckt, enthält Lieder und Bruchstücke von Liedern aus allen Büchern des Alten Testaments. Sie sind sehr schön übersetzt, mit feinem Gefühl für Wohlklang und Rhythmus, die eigenartige Schönheit der hebräischen Poesie wird an ihnen deutlich. Die Einführung unterrichtet vielseitig über das hebräische Lied. Die gelehrten Anmerkungen am Schluß geben Antwort auf Einzelfragen.

(Jos. Weiger).

Ermländische Zeitung: ... Eine ganz vortreffliche Auswahl aus dem Gebiete althebräischer Dichtung, die nach Inhalt und Ausstattung gleich musterhaft gelten kann. ... Wer die Übertragung liest, wird mit tiefer Befriedigung feststellen müssen, daß der Herausgeber sowohl in der Art der Einführung wie in der Weise der Wiedergabe in Sprache und Ausdruck seine Aufgabe aufs glücklichste gelöst hat.

Lieferungsbedingungen auf dem Verlangzettel.

Matthias-Grünwald-Verlag / Mainz
Auslieferung bei Hermann Rauch, Wiesbaden